

Zur Veranstaltungsplanung erbitten wir Ihre Anmeldung mit Ihrem Namen, Institution und Adresse.

Aufgrund der Raumkapazitäten sind max. 1-2 Anmeldungen pro Organisation möglich.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte an:
lernenvorort@trier.de.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Zielgruppe der Tagung:

- LehrerInnen der MINT-Fächer aller weiterführenden Schulen (HS, RS, IGS, RS Plus, Gymnasien, BBS, Fachschulen) **aus Trier und dem Kreis Trier- Saarburg**
- Wissenschaftler aus dem MINT- Bereich
- Unternehmensvertreter der MINT-Branche aus der Region
- Fachkräfte aus der Bildungsberatung im Übergang Schule - Beruf/Studium
- weitere Interessierte



Die Trierer Bildungsgespräche sind eine gemeinsame Veranstaltung der vhs Trier und des Bundesmodellprojekts Lernen vor Ort mit der freundlichen Unterstützung der Jugend- und Sportstiftung der Sparkasse Trier.

Jugend- und Sportstiftung Sparkasse Trier

Diese Veranstaltung wird außerdem fachlich unterstützt durch die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), die auch die Grundpatenschaft für Lernen vor Ort Trier inne hat.



10. Trierer Bildungsgespräch „MINT- Netzwerke: Schulen, Hochschulen und Unternehmen kooperieren“

- Berufs - und Studienorientierung im MINT- Bereich gestalten und Fachkräfte von morgen sichern!

**Freitag, 11.05.2012,
13.30 – 17.00 Uhr**

Universität Trier, Campus II (Kapelle),
Universitätsring 19,
54286 Trier

Lernen vor Ort · Bollwerkstraße 6 · 54290 Trier
Tel.: 0651 - 718-3440 · Tel.: 0651 - 718-3448
Email: lernenvorort@trier.de

Grenzenloser Bildungsraum Trier

Thema und Ziel der Tagung:

Laborpraktika, Betriebserkundungen, unterrichts begleitende Projekte, Schnupperstudium und Ferien-camps – in Trier lernen SchülerInnen im Übergang zur Ausbildung und zum Studium bereits in vielfältigen Lernorten MINT-Berufe kennen. Gerade für die Kompetenzentwicklung der SchülerInnen in den MINT-Fächern sind handlungsorientierte Praxisprojekte besonders wichtig, um komplexe Sachverhalte zu erfassen und ein Verständnis für spätere Berufsbilder zu entwickeln.

Auf Grundlage der Schulabgängerbefragung 2011 (Lernen vor Ort) planen jedoch nur je 2,7 % der SchülerInnen Maschinenbau -und Fahrzeugtechnikberufe oder Mechatronik, Energie - und Elektroberufe sowie unter je 1% Mathematik-, Biologie, Chemie- oder Physikberufe bzw. IT-Berufe als Berufsausbildungsziele. Nach der regionalen Statistik der Agentur für Arbeit in Trier sind gleichzeitig Berufsausbildungsstellen in der MINT- Branche (insbesondere in der IT und Elektrotechnik) oft unbesetzt bzw. qualifizierte Fachkräfte mit Hochschulstudium insbesondere als Ingenieure vor Ort werden dringend gesucht.

Auf Grundlage dieser Erkenntnisse bietet die Tagung Schulen, Hochschulen und Unternehmen die Möglichkeit sich zu vernetzen und konkrete Kooperationen im Rahmen der Berufs- und Studienorientierungen umzusetzen. Im Vorfeld wurde hierzu bereits ein **MINT-Kooperationshandbuch mit ca. 50 Angeboten für Schulen** entwickelt, das im Rahmen der Tagung verteilt wird. Abgerundet wird die Tagung durch die Erfahrungen für den Aufbau eines MINT-Bildungsmanagements aus dem Kreis Lippe, dem Status Quo des kommunalen Bildungsmanagements für den MINT-Bereich in Trier und Vorträge zu Best- Practice Projekten aus der Trierer Bildungslandschaft.

Rudolf Hahn

Leiter der Stabsstelle "Lernen vor Ort"

beim Oberbürgermeister

Leiter des Bildungs- und Medienzentrums der Stadt Trier

Programm:

- 13.30 Uhr **Moderiertes Grußwort**
Prof. Dr. Michael Jäckel, (Präsident Universität Trier), Prof. Dr. Norbert Kuhn (Vizepräsident Fachhochschule Trier)
- 13.50 Uhr **„MINT – Bildung mit System – Entwicklungsansätze im Kreis Lippe“** (Melanie Langefeld, Lippe Bildung eG)
- 14.20 Uhr **„MINT-Lernen in Trier“** – Status Quo der Bildungsstrategie vor Ort
- 14.50 Uhr **„Berufspädagogische Herausforderungen für Ausbilder in MINT-Berufen. Im Anschluss: Veranstaltungshinweis auf die Nacht der Wissenschaft 2012“** (Jürgen Tilk M.A., IHK Trier/Forum Hochschule Wirtschaft)
- 15.15 Uhr **Kaffeepause**
- 15.30 Uhr **Vorstellung: MINT-Kooperationen von Schule, Hochschule und Unternehmen**
- MINT-Kooperation Schule – Unternehmen**
„RWE und Realschule Blandine Merten“ (Referenten: Realschulrektor Ulrich Holkenbrink/Dipl.-Ing. André Felten, RWE Trier)
- MINT-Kooperation Schule – Hochschule**
„Molekulargenetisches Laborpraktikum für Trierer Gymnasien“ (Referent: Prof. Dr. Jobst Meyer, Abt. Verhaltensgenetik, Universität Trier/OStR Matthias Weitzel, AVG Trier)
- MINT-Kooperationen Hochschule – Unternehmen**
„Zukunftsfähige Arbeit in RLP – Studierende und Unternehmen kooperieren“ Andreas Feichtner/Michael Thiel, Studierende des FB Maschinenbau (Prof. Dr. König, Wittmann und Hofmann-von Kap-herr)
- 16.45 Uhr **Erläuterung weiterer Schritte der MINT-Netzwerkarbeit**
- 17.00 Uhr **Ausklang, Gespräche und Möglichkeit der Angebotsaufnahme über das MINT-Kooperationsbüro**

Parallelprogramm zur Tagung:

13.30 - „MINT-Markt“

17.00 Uhr Parallel zur gesamten Tagung werden aktuell bestehende MINT-Kooperationsprojekte in Trier zwischen Schulen, Hochschulen und Unternehmen sowie weitere Initiativen im Rahmen von Informationsständen und Plakaten präsentiert.

13.30 - „MINT-Kooperationsbüro“

17-00 Uhr Parallel zur gesamten Tagung bietet das Projekt „Lernen vor Ort“ ein **MINT-Netzwerkbüro** an.

Hier können Sie, falls Sie schon konkrete Angebote für die Mitwirkung im Netzwerk zwischen Schulen, Hochschulen und Unternehmen bereithalten, diese über eine Checkliste in das bestehende **Kooperations-handbuch** aufnehmen lassen.